

öffentlich  nicht öffentlich

Düsseldorf, 16.06.2025

**Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Bezirksvertretung 3**

An den  
Bezirksbürgermeister  
Herrn Dietmar Wolf  
c/o Bezirksverwaltungsstelle 3  
Bachstraße 145  
40217 Düsseldorf

**Antrag zur Sitzung der Bezirksvertretung 3 am 24.06.2025**

**Betrifft:**

Kauf eines Parklets für den Stadtbezirk 3 (Antrag BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Sehr geehrter Herr Wolf,

in der Informationsvorlage BV3/106/2025 wird vom Kauf eines Parklets (ca. 5 m lang und ca. 1,50 m breit) für die Zentrenmanagements Friedrichstraße und Gumbertstraße berichtet, das temporär im Straßenraum dieser beiden Straßen aufgestellt werden soll.

Bereits im Sommer 2024 wurden vier Parklets in der Friedrichstraße, der Adersstraße, der Kirchfeldstraße und der Brunnenstraße getestet. Laut Vorlage wurden diese vor Ort sehr gut angenommen. Patenschaften übernahmen die Pflege, und die Parklets bereicherten den öffentlichen Raum, wurden zu Attraktionen und fungierten als sogenannte „dritte Orte“. Sie ermöglichten Begegnungen und Gespräche zwischen *Anwohnerinnen und Anwohnern, Gewerbetreibenden und Kundinnen und Kunden*. Eine begleitende Meinungsumfrage ergab, dass die große Mehrheit der Teilnehmenden Parklets befürwortet und sich auch im kommenden Sommer eine Wiederholung der Aktion wünscht.

Eine Schreinerei in Düsseldorf kann ein solches Parklet zum Preis von 10.500 € herstellen und liefern.

Aus unserer Sicht eignen sich auch die Brunnenstraße sowie der „Platz des Guten Lebens“ an der Bilker Kirche hervorragend für ein weiteres Parklet. Die Anwohnenden und Gewerbetreibenden vor Ort unterstützen diese Vorhaben.

Vor diesem Hintergrund bittet die Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung 3 zu setzen und zur Abstimmung zu bringen:

**Die Bezirksvertretung 3 beschließt, 10.500 € aus ihren Mitteln für ein weiteres Parklet u.a. für die Brunnenstraße, den „Platz des guten Lebens“**

**an der Bilker Kirche oder weiteren Interessenten noch in diesem Sommer bereitzustellen. Dabei sollen die lokalen Initiativen rund um die ausgewählten Standorte eingebunden werden, um eine sinnvolle und abgestimmte Aufstellzeit des Parklets zu gewährleisten.**

Mit freundlichen Grüßen

Vera Esders, Thorsten Graebner

**Begründung:**